

Garage Epper – seit 80 Jahren Ihr Automobil-Fachmann

Es war ein interessanter, gelegentlich harter Weg, den Ernst Epper seinen Nachkommen vorlegte. Der Thurgauer Schreinersohn schätzte zwar Holz und dessen Verarbeitung, doch zog es ihn stärker hin zum Technischen. So entschloss er sich für eine Lehre als Mechaniker. Nicht etwa in der Ostschweiz, sondern weit entfernt im Entlebuch, wo „*ein Mechanikerlehrling - Kost und Logis beim Meister*“ gesucht wurde. Ein verlockendes Angebot, zumal im Jahre 1917 immer noch das Gespenst des Ersten Weltkriegs drohte. Der junge Berufsmann entwickelte sich in der Folge zu einem weit herum geschätzten Fachmann. Bald wurde Ernst Epper in der Stadt Luzern selbstständig und schuf im Jahre 1930 den Grundstein zu einem Unternehmen, das später vom Sohn Kurt Epper ebenso weitsichtig geprägt wurde. Es war jene Zeit, wo das Automobilgeschäft boomte und die Neuwagenverkäufe in die Höhe schnellten. Kurt Epper investierte in Infrastruktur und den Ausbau der Betriebe in Luzern und Kriens, die sich an erstklassiger Verkehrslage befinden. Es war die Zeit, wo die Kunden vermehrt eine grössere Auswahl an Marken und Modellen wünschten. Entsprechend wurden zusätzliche Markenvertretungen übernommen, um die gestiegenen Kundenbedürfnisse zu erfüllen. So werden heute in Kriens die Marken Honda und Peugeot beziehungsweise in Luzern die Marken Jaguar, Land Rover und Range Rover vertreten.

Früh erkannte die Geschäftsleitung das Potential in der Agglomeration Sursee und errichtete im Grafenstädtchen einen ideal positionierten Zweigbetrieb. Heute werden dort die Marken Peugeot, Honda und Volvo vertreten. Eine weitere Expansion wurde mit dem Erwerb eines Garagenbetriebes in Zofingen vorgenommen. Der schmucke Betrieb führt die Marken Fiat, Lancia, Alfa Romeo sowie Honda.

Heute wird das Unternehmen von Stefan Epper geführt. Nachdem er 1991 bei Epper Luzern eintrat, führt er die Garagengruppe seit dem 1. Januar 2004 als VR-Präsident und -Delegierter. Gut ausgebildet, wusste Stefan Epper seinen 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den „Mitunternehmer“-Gedanken einzuprägen. Er realisierte, dass die Kundenbedürfnisse einem immer schnelleren Wandel unterworfen sind: „*Erfolg hat heute, wenn Unternehmensleitung und Mitarbeiter-Team diese Bedürfnisse erkennen und so einen möglichst grossen Kundennutzen schaffen*“. Dies funktioniert aber nur mit dezentralen Strukturen, bei denen die Mitarbeiter hohe Eigeninitiative entwickeln. Dank der Organisation der autonomen Epper-Betriebe mit kompetenten Geschäftsleitern sind hierfür die Voraussetzungen gegeben.

Heute vertreten die Epper-Garagen an vier Standorten insgesamt 10 Markenvertretungen:

Luzern	Jaguar, Land Rover, Range Rover
Kriens	Honda, Peugeot
Sursee	Honda, Peugeot, Volvo
Zofingen	Honda, Fiat, Lancia, Alfa Romeo, Abarth